



GKV-Spitzenverband

Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung - Ausland

Abteilung Kostenabrechnung / Informationsverarbeitung

DVKA-Prozessbeschreibung

## Prozessbeschreibung S\_BUC\_19a

Version:

4.4.0\_6.0.0

## Prozesseigenschaften

Titel	S_BUC_19a
Untertitel	Erstattung auf der Grundlage von tatsächlichen Aufwendungen - Sachleistungen (Versand S080) (Actual Cost Claim - Benefits in Kind)
Bezeichnung	<b>Business UseCase - S_BUC_19a:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sektion: Kostenabrechnung;</li><li>- Kostenerstattung auf der Grundlage tatsächlicher Aufwendungen - Sachleistungen;</li></ul>
Prozesszuständigkeit DVKA	<b>Hauptverantwortliche Organisationseinheit DVKA :</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Referat 3261 - Kostenabrechnung</li></ul> <b>Weitere beteiligte Organisationseinheiten der DVKA :</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Referat 3262 - Beanstandungsmanagement</li></ul>
Letzte Änderung	25.02.2025
Version	4.4.0_6.0.0
Prozessbeteiligte	<ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Deutscher aushelfender Wohnortträger</b></li><li>- <b>Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)</b></li><li>- <b>Verbindungsstelle Ausland (Debitor)</b></li></ul>
Rechtliche Grundlage	Art. 62, 66, 67, 68 VO (EG) 987/2009
Status	Release

## 1. Kurzbeschreibung

Der Geschäftsprozess S\_BUC\_19a beschreibt die Aktivitäten zur Durchführung einer Kostenabrechnung auf der Grundlage von tatsächlichen Aufwendungen - Sachleistungen. Auslöser und Ausgangspunkt des Geschäftsprozesses ist die Einstellung einer Forderung in die Rechnungsführung des Trägers des Aufenthaltsorts. Dieser Zeitpunkt ( $t=0$ ) gilt für die fristgerechte Einreichung der Forderung innerhalb von 12 Monaten nach Ablauf des Kalenderhalbjahres bei der Verbindungsstelle Debitor.

Anmerkung:

Dieser Prozess gilt für den Versand einer Forderung durch einen deutschen Träger. Für ausländische Forderungen ist der Geschäftsprozess S\_BUC\_19b zu beachten.

## 2. Prozess- u. Funktionslogik

Nr.	Schritt	Inhalt
1	<b>Start Event 1</b> <b>[Deutscher</b> <b>aus helfender</b> <b>Wohnortträger]</b>	Ausgangspunkt ist die Einstellung einer Forderung in die Rechnungsführung (Kostenabrechnung) des gewählten Trägers in Deutschland.
3	<b>Prozessschritt</b> <b>[Deutscher</b> <b>aus helfender</b> <b>Wohnortträger]</b>  Nationale Erstattungsforderung erstellen & versenden	Auf Grundlage der Einstellung in die Rechnungsführung wird vom deutschen Träger eine Erstattungsforderung erstellt und mittels SED S080NDF an die DVKA versendet. Diese Erstattungsforderung wird vom Träger jeweils gebündelt nach Staat/Verbindungsstelle erstellt und enthält das Datum der Übermittlung an die Verbindungsstelle DVKA.
4	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle</b> <b>DVKA (Kreditor)]</b>  Nationale Erstattungsforderung annehmen & prüfen	Die Verbindungsstelle DVKA nimmt die nationale Erstattungsforderungen SED S080NDF entgegen und prüft diese.  Im Falle eines positiven Prüfungsergebnisses (d. h. die Forderung ist fachlich fehlerfrei) wird die Erstattungsforderung im SED S080 (zusammen mit weiteren Einzelforderungen gebündelt) an die Verbindungsstelle Ausland gesendet.  Im Falle eines negativen Prüfungsergebnisses erfolgt eine nationale Abweisung zu den fehlerhaften Kostenrechnungen der Erstattungsforderung.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
5	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle</b> <b>DVKA (Kreditor)]</b>  Abweisung der nationalen Erstattungsforderung erstellen und versenden	Die DVKA erstellt ein SED S080NA zur nationalen Abweisung der Einzelforderung und sendet dieses zur Überprüfung der betroffenen Kostenrechnungen an den deutschen Träger.
6	<b>Prozessschritt /</b> <b>End Event</b> <b>[Deutscher</b> <b>aus helfender</b> <b>Wohnortträger]</b>  Abweisung der nationalen Erstattungsforderung annehmen und prüfen	Der Träger nimmt die nationale Abweisung S080NA an und prüft die abgewiesenen Einzelforderungen.  Die abgewiesenen Forderungen können nach ihrer Korrektur über eine weitere Erstattungsforderung S080NDF (neuer Case) erneut eingereicht werden.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
7	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle</b> <b>DVKA (Kreditor)]</b>  Erstattungsforderungen nach Mitgliedsstaat in SED zusammenfassen	Die DVKA sammelt und bündelt die eingehenden Erstattungsforderungen der Träger nach Mitgliedsstaat/Verbindungsstelle und erstellt auf Basis der Daten das internationale SED S080.
8	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle</b> <b>DVKA (Kreditor)]</b>	Parallel zum Versand des SED S080, wird mit S080NDFV das Versandjournal an den deutschen Träger mit Auflistung der an die Verbindungsstelle Ausland weitergeleiteten Kostenrechnungen versendet. In diesem Zusammenhang werden

	Versandjournal Deutsche Forderungen erstellen und versenden	das Versanddatum, die globale Referenznummer (Vorgangsnummer) und die von der DVKA vergebenen individuellen Kostenrechnungsnummern mitgeteilt.
<b>9</b>	<b>Prozessschritt / End Event</b>  <b>[Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>  Versandjournal deutsche Forderungen annehmen	Der deutsche Träger nimmt das Versandjournal entgegen und verarbeitet die von der DVKA mitgeteilten Informationen  Der Prozesszweig endet an dieser Stelle.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
<b>10</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b>  Nationale Eingangsbestätigung zur Forderung erstellen & versenden	Die DVKA informiert die deutschen Krankenkassen über das Eingangsdatum des SED S080 bei der Verbindungsstelle Ausland (Debitor).  Das Eingangsdatum des SED S080 begründet die Festlegung des Berechnungszeitpunktes (t=1) der Zahlungs- und Beanstandungsfrist zum Ende des laufenden Monats zzgl. 18 Monate.  Hierfür wird das nationale Dateiformat SED S081NDF verwendet, um die Informationen des S081 "Eingangsbestätigung der Forderung" an die nationalen Träger weiterzuleiten.
<b>11</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>  Nationale Eingangsbestätigung zur Forderung annehmen & prüfen	Der forderungsberechtigte Träger nimmt die Eingangsbestätigung SED S081NDF zur Forderung entgegen. Anschließend wird der Eingang von Beanstandungen oder Zahlungsankündigungen abgewartet. Eine Antwort auf das S081NDF ist nicht erforderlich.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11
<b>12</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b>  Nationale Information über Anzahlung einer Erstattungsforderung erstellen & versenden	Wenn die ausländische Verbindungsstelle eine echte Anzahlung durchgeführt hat, erstellt die Verbindungsstelle DVKA eine nationale Information über die Anzahlung und versendet das SED S089NDF an den deutschen aushelfenden Wohnortträger.
<b>13</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>  Nationalen Information über Anzahlung einer Erstattungsforderung annehmen	Die nationale Information über Anzahlung einer Erstattungsforderung SED S089NDF wird vom deutschen Träger entgegengenommen.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
<b>14</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>	Sobald die angekündigte Anzahlung durch die DVKA eingegangen ist, erstellt der deutsche Träger mit SED S090NDF eine Zahlungseingangsbestätigung und sendet diese an die Verbindungsstelle DVKA.

	Nationale Antwort auf Anzahlung erstellen & versenden	
<b>15</b>	<b>Prozessschritt / End Event</b> <b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b> Nationale Antwort auf Anzahlung empfangen	Die DVKA nimmt SED S090NDF als Information über die geleistete Anzahlung entgegen und der Prozesszweig endet.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
<b>16</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b> Nationale Zahlungsankündigung erstellen & versenden	Unter der Bedingung, dass eine Zahlung zu einer oder mehreren Einzelforderung(en) von der Verbindungsstelle Ausland bei der Verbindungsstelle DVKA eingegangen ist, wird die nationale Zahlungsankündigung als Information SED S091NDF erstellt und an den deutschen Träger gesendet.
<b>17</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b> Nationale Zahlungsankündigung annehmen & verarbeiten	Der deutsche Träger nimmt die nationale Zahlungsankündigung SED S091NDF entgegen und verarbeitet diese.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
<b>18</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b> Nationale Bestätigung des Zahlungseingangs zu einer Einzelforderung erstellen & versenden	Nach Eingang der Zahlung erstellt der deutsche Träger eine nationale Zahlungseingangsbestätigung in Form von SED S092NDF und sendet diese an die DVKA.
<b>19</b>	<b>Prozessschritt / End Event</b> <b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b> Nationale Bestätigung des Zahlungseingangs zu einer Einzelforderung annehmen & prüfen	Die DVKA nimmt die nationale Zahlungsbestätigung SED S092NDF entgegen und prüft diese  Der Prozesszweig endet an dieser Stelle.  Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
<b>20</b>	<b>Prozessschritt</b> <b>[Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b> Nationale Zahlungsankündigung	Wenn der Träger eine Rückerstattung gegenüber der Verbindungsstelle DVKA durchführen muss, erstellt dieser das nationale SED S091NDF-Rück "Nationale Zahlungsankündigung über zu erstattende Beiträge" und sendet dieses an die DVKA.

zu einer  
Rückerstattung  
erstellen &  
versenden

<b>21</b>	<b>Prozessschritt / End Event</b>	Die DVKA nimmt die Zahlungsankündigung einer Rückerstattung SED S091NDF-Rück an und prüft diese. Der Prozesszweig endet an dieser Stelle.
	<b>[Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)]</b>	Wird ein fehlerhaftes SED empfangen, erfolgt der Aufruf des AD_BUC_11 .
	Nationale Zahlungsankündigung zu einer Rückerstattung annehmen & prüfen	
<b>22</b>	<b>Prozessschritt / End Event</b>	Ist durch die Verbindungsstelle Ausland eine Beanstandung bei der Verbindungsstelle DVKA eingetroffen, wird durch die DVKA der Teilprozess "07b Beanstandung Einzelforderung durchführen (Ausland)" ausgelöst.
	<b>[Verbindungsstelle Ausland (Debitor)]</b>	
	Beanstandung Einzelforderung durchführen (Teilprozess 07b)	
<b>23</b>	<b>Prozessschritt [Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>	Sofern eine Einzelforderung ganz oder teilweise vom deutschen Träger zurückgezogen werden soll, kann der Teilprozess "08a - Gutschrift Erstattungsforderung durchführen" aufgerufen werden. Dieser kann zu folgenden Zeitpunkten ausgelöst werden:
	Gutschrift Erstattungsforderung durchführen (Teilprozess 08a)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nach Eingang einer Eingangsbestätigung</li> <li>- Nach Eingang einer Zahlungsankündigung</li> <li>- Nach Eingang einer Zahlung</li> </ul>
<b>24</b>	<b>End Event [Deutscher aushelfender Wohnortträger]</b>	Sofern kein weiterer Anlass zur Durchführung des Teilprozesses "Gutschrift Erstattungsforderung durchführen" besteht, keine Rückerstattungen ausstehen und keine weiteren Bestätigungen versendet werden müssen, endet der Prozess an dieser Stelle.

### 3. Spezielle Anforderungen

---

Beanstandung der individuellen  
Forderung / Beanstandung der  
Gutschrift

1. Sowohl bei Teilbeanstandungen als auch bei Vollbeanstandungen kann eine neue Beanstandung erst dann eingereicht werden, wenn eine Antwort auf die erste Beanstandung für dasselbe "Kind SED" eingegangen ist.
  2. Nach dem Absenden einer Beanstandung kann nur eine Antwort für diese Beanstandung empfangen werden.
  3. Nach dem Absenden einer Beanstandung ist keine Zahlung der einzelnen Forderung zulässig, bis die Beanstandung zwischen beiden Parteien geklärt ist.
-



## 4. Verwendete Unterprozesse

Name	Beschreibung	Verwendet in Aktion #
AD_BUC_11_Subprocess Business Exception	Verwendung in allen für den Empfang vorgesehenen Aktionen. Falls eine fehlerhafte SED empfangen wurde, wird der Absender mithilfe einer X050 Nachricht über den Fehler informiert.	4, 6, 9 ,11, 13, 15, 17, 19, 21

## 5. Datenobjekte

Dokumente	SED: Verbindungsstelle DVKA (Kreditor)àDeutscher aushelfender Wohnortträger	SED: Deutscher aushelfender WohnortträgeràVerbindungsstelle DVKA (Kreditor)
	SED S080NA - Abweisung der nationalen Erstattungsforderung - Anlage: Nein	SED S080NDF - Nationale Erstattungsforderung - Anlage: Nein
	SED S080NDFV - Versandjournal Deutsche Forderungen - Anlage: Nein	SED S092NDF - Nationale Bestätigung des Zahlungseingangs zu einer Einzelforderung - Anlage: Nein
	SED S081NDF - Nationale Eingangsbestätigung der Erstattungsforderung - Anlage: Nein	SED S091NDF-Rück - Nationale Zahlungsankündigung über zu erstattende Beiträge - Anlage: Nein
	SED S091NDF - Nationale Information über Zahlung einer Einzelforderung - Anlage: Nein	SED S090NDF - Nationale Antwort auf Anzahlung - Anlage: Nein
	SED S089NDF - Nationale Information über Anzahlungen - Anlage: Nein	

## 6. Fachliche Beziehung

Dokumente	Anfrage	Antwort
	SED S080NDF	SED S081NDF, SED S080NA, SED S080NDFV
	SED S089NDF	SED S090NDF
	SED S091NDF	SED S091NDF-Rück, SED S092NDF

## 7. Änderungshistorie

Version	Änderungen
1.0.2_1.3.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Änderungshistorie hinzugefügt</li> <li>- End Event Nummerierung entfernt</li> <li>- S091NDF-Rück inkl. Prozesszweig hinzugefügt.</li> <li>- Nationale SED umbenannt</li> <li>- Sprachliche Anpassungen der Aktionen</li> <li>- Optische Überarbeitung BPMN-Diagramm</li> <li>- Aktion #7 = neu</li> </ul>
1.0.2_1.3.1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nationales SED S081N in S081NDF umbenannt</li> </ul>
1.0.2_1.4.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktion #6 um mögliches EndEvent ergänzt.</li> <li>- Aktion #15 bis Aktion# 19 Beschreibungen angepasst um den parallelen Ablauf besser darzustellen</li> <li>- BPMN-Diagramm angepasst um o.g. Abläufe darzustellen</li> </ul>
1.0.2_1.4.1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BPMN-Diagramm: Kleinere Korrekturen in der Ablaufdarstellung (Inklusives Gate für S080NA, S80NDFV vorverlegt), entfernen des Updatezweiges für S80NDF.</li> <li>- Aktion# 4: S080NA ermöglicht kein "Update", sondern erfordert eine Neueinreichung der abgewiesenen Forderungen.</li> </ul>
4.1.0_1.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung der Versionsnummern an CDM-Release 4.1.0</li> </ul>
2.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lösung des nationalen Prozess S_BUC_19a von S_BUC_19 international: Anpassung der Beschreibung, Entfernen der internationalen Aktionen aus Beschreibung und Diagramm, Integration des TP 06a in den Hauptprozess</li> <li>- Getrennte nationale Versionierung eingeführt.</li> <li>- Aktion #2 entfernt (Teilnehmer ermitteln)</li> </ul>
3.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tabelle für fachliche Beziehungen ergänzt (NCM-49)</li> <li>- Versionsnummer an CDM-Lieferung 4.2.0 / 3.0.0 angepasst</li> </ul>
4.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des nationalen Releases.</li> </ul>
5.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des nationalen Gesamt-Releases.</li> </ul>
6.0.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des Gesamt-Releases.</li> </ul>

## 8. Mitgeltende Dokumente

BPMN-Diagramm S_BUC_19a	S_BUC_19a - Prozessdiagramm.pdf
BPMN-Diagramm Teilprozess 08a - Gutschrift Erstattungsforderung durchführen (dt. Träger)	08a - Teilprozess - Prozessdiagramm (S_BUC_19a).pdf
Beschreibung Teilprozess 08a - Gutschrift Erstattungsforderung durchführen (dt. Träger)	08a - Teilprozess (S_BUC_19a).pdf
BPMN-Diagramm Teilprozess 07b - Beanstandung Einzelforderung durchführen (Ausland)	07b - Teilprozess - Prozessdiagramm (S_BUC_19a).pdf
Beschreibung Teilprozess 07b - Beanstandung Einzelforderung durchführen (Ausland)	07b - Teilprozess (S_BUC_19a).pdf